

# **Der Proteste der Arbeiterinnen und Arbeiter der Textilindustrie Simin in Isfahan dauern an!**

Die Proteste der ca. 1000 Beschäftigten der Textilindustrie Simin zu Isfahan, die am vergangenen Dienstag begonnen haben, dauern noch an. Seit etwa einem Jahr haben die Beschäftigten keinen Lohn erhalten. Den entlassenen Arbeiterinnen und Arbeitern hatte ihr Arbeitgeber versprochen, sie in einem neuen Betrieb zu beschäftigen. Ein Versprechen, das nicht eingehalten wurde.

Daraufhin haben die Beschäftigten durch Straßensperre und Sitzstreik vor dem Fabrikgebäude abgefangen, auf die Kapitalisten und sie unterstützenden Staat Druck auszuüben, damit ihre Forderungen verwirklicht werden. Die protestierenden Arbeiterinnen und Arbeiter haben wiederholt betont, dass sie ihren Kampf bis zur Realisierung ihrer Forderungen, nämlich die Auszahlung ihrer Löhne vom vergangenen Jahr sowie ihre Weiterbeschäftigung fortsetzen werden.

Die Arbeiterinnen und Arbeiter haben festgestellt, dass sie ihre Forderungen nicht verwirklichen können, indem sie Briefe an Regierungsbediensteten schreiben. Sie haben den Weg des aktiven Kampfes ausgewählt.

**Es lebe der Kampf der Arbeiterinnen und Arbeiter des Betriebes Simin  
Nieder mit der kapitalistischen Ordnung  
Es lebe der Sozialismus  
Nieder mit dem Regime der islamischen Republik Hoch lebe die Räterepublik  
Organisation der Fedaiian- Minderheit  
18. Oktober. 2000  
Arbeit - Brot - Freiheit - Rätestaat**